

501.

Interpellation.

Eingegangen am 15. Oktober 1917.

Welche Schritte gedenkt die Staatsregierung zu unternehmen, um die geplanten Zuschläge zu den Fahrpreisen für Eil- und Schnellzüge und die Beschränkung des Personenzugsverkehrs zu verhindern?

Dresden, den 15. Oktober 1917.

Castan.

Demmler. Drescher. Fräßdorf. Heldt. Illge. Krauße.
Lange (Leipzig). Langer (Chemnitz). Linke. Mehnert (Chemnitz).
Möller (Leipzig). Müller (Zwickau). Nitsche (Dresden). Richter.
Schmidt (Chemnitz). Sindermann. Uhlig. Wilde. Winkler.
Wirth. Zimmer.